

## Kampagne zur Abschaffung der Folter



EXTERN

Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.



Heerstr. 178  
5300 Bonn 1  
Telefon: 0 22 21 - 65 09 81  
Telex: 08 86 539

AI Index: AMR 29/66/81  
21.09.81

EL SALVADOR: Anna Marguarita GASTIAZORO  
Eleotherio de Jesus CARCAMO  
Rafael BARRERA

=====

Weitere Informationen zu UA 118/81 (AMR29/35/81 18.Mai; AMR 29/36/81  
22. Mai; AMR 29/37/81 2. Juni; AMR 29/51/81 20. Juli)

Mehrere UA-Teilnehmer, die zugunsten dieser drei Personen appelliert haben, erhielten folgendes Antwortschreiben des Justizministers von El Salvador, Mario Antonio Solano:

Sehr geehrte(r)...

Unser Land, El Salvador, leidet seit ungefähr zwei Jahren unter bewaffneten Angriffen durch politische Interessengruppen (grupos de presión), die zwei verschiedenen ideologischen Richtungen angehören, aber ein gemeinsames Ziel verfolgen: den Sturz der derzeitigen Regierung. Diese Regierung hat Reformen im Agrarbereich, dem Bankwesen und dem Außenhandel vorgeschlagen und führt diese zur Zeit durch. Für das nächste Jahr ist eine verfassungsgebende Versammlung (Asamblea Nacional Constituyente) vorgeschlagen, die die für dieses Land notwendigen politischen Reformen durchführt.

Die Regierungsopposition wird von politischen Minderheiten der Oberschicht gebildet, die seit der Unabhängigkeit im Jahre 1821 die politische, wirtschaftliche, soziale, kulturelle, etc. Macht in diesem Land innehat. Dies bestätigt sich durch die Überbleibsel der Macht, die sie trotz der durchgeführten Reformen noch bewahrt haben. Opposition kommt auch von aufrührerischen Gruppen, unter verschiedenen Namen und ideologischen Richtungen, die von sich behaupten, daß sie einen Aufstand des Volkes anführen, und ihre Aktivitäten unter dem Vorwand durchführen, sie seien Vertreter der Macht des Volkes. Die Antwort der Regierung besteht darin, das Fortdauern des republikanischen, demokratischen und repräsentative Systems durch ein Plebiszit, das im März 1982 stattfinden wird, aufrechtzuerhalten. Es ist natürlich und einleuchtend, daß bewaffnete Angriffe angemessen beantwortet werden müssen eine Sache, die Menschen mit normalem Verstand verstehen oder verstehen sollten.

Unter der Verantwortung der bewaffneten Streitkräfte der Regierung werden konkrete Aktionen durchgeführt, und die gerichtlichen Institutionen verfahren in Übereinstimmung mit den Verfügungen, die von der Justizgewalt festgelegt wurden. Nach rechtlichen Verfahrensweisen sind die Gefangenen in angemessenen Haftzentren unter der Obhut des Justizministeriums inhaftiert. Die folgenden Personen befinden sich in solchen Zentren: Ana Margarita Gasteazoro, Eleotherio de Jesús Cárcamo und Rafael Barrera. Sie oder einer Ihrer Vertreter können diese Personen an einem Tag und zu einer Zeit, zu der es erlaubt ist, diese Personen sehen und mit ihnen sprechen.

Internationale Propaganda, tendenziöse Verzerrung der wirklichen Lage, Sensationsmache, die den Zielen von Parteien dient, und jegliche Art von Fehlinformation über die Lage der Gefangenen, all dies führt zu einer tendenziösen Ansicht der Fakten, der Personen und der Wirklichkeit. Sie können versichert sein, daß ich der Bewahrung der Menschenrechte hier und in jedem Teil der Welt verpflichtet bin.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Mario Antonio Solano - Justizminister

amnesty international glaubt, daß diese drei Personen nicht länger in körperlicher Gefahr sind.

Weitere empfohlene Aktion:

Diejenigen UA-Teilnehmer, die eine Antwort vom Justizminister erhalten haben und ihm antworten möchten, können Herrn Solano für seine Antwort danken und ihn nach Einzelheiten zu den Beweisen und Anklagepunkten gegen diese drei Personen fragen.

Luftpostbriefe sollten geschickt werden an:

Dr. Mario Antonio Solano  
Ministro de Justicia  
Ministerio de Justicia  
San Salvador, El Salvador

Briefe in spanischer oder englischer Sprache abfassen.